



ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

Peter STEIN

Geboren am 1. Oktober 1937 in Berlin

Theaterregisseur, Opern- und Filmregisseur

Der 1937 in Berlin geborenen Peter Stein gehört zu den bedeutendsten deutschsprachigen Regisseuren unserer Zeit. Seit den späten Sechziger Jahren war er *der* stilbildende Regisseur überhaupt.

Am Schauspielhaus Zürich erlebte er 1969/70 eine kurze, vom Skandal geprägte, aber künstlerisch furiose Zeit. Er übernahm 1970 die Berliner Schaubühne und machte sie zum wichtigsten Theater einer ganzen Generation. Daraus sind Schauspieler wie Bruno Ganz, Jutta Lampe, Otto Sander, Edith Clever u.v.a. hervorgegangen. Er ebnete mit seinem sprachbetonten, kritischen Stil einen neuen Zugang zu den Klassikern. Gleichzeitig förderte er junge Autoren und gab entscheidende Impulse für das zeitgenössische Theater.

In jüngerer Zeit hat er mit epochalen Inszenierungen wie *Faust* (2000 in Hannover) und *Wallenstein* (Berlin, 2007) die Theaterwelt begeistert. Mit seiner Inszenierung *Der zerbrochne Krug* (Berliner Ensemble, 2008) zeigen die Zürcher Festspiele 2009 seine neueste Arbeit.

Aufnahme in den Orden 2011.



Russ